

Hiroyuki Matsumoto leitet europäisches Forschungs- und Entwicklungszentrum

NEUER MAZDA ENTWICKLUNGSCHEF IN OBERURSEL

- **47-jähriger Japaner löst Norihiro Tomita ab**
- **Langjährige Erfahrung im Bereich Produktplanung und Entwicklung**
- **Jeff Guyton: „Wichtige Verstärkung unseres Management-Teams“**

Leverkusen, 17. Mai 2010: Hiroyuki Matsumoto ist zum neuen Vice President und General Manager des europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrums von Mazda in Oberursel ernannt worden. Er folgt auf Norihiro Tomita, der die Einrichtung seit Mai 2007 leitete und künftig eine neue Position als Programm-Manager in der Fahrzeugentwicklung von Mazda in Japan übernimmt.

Matsumoto verfügt über jahrelange Erfahrung als Ingenieur in der Produktentwicklung. Der Absolvent der Universität Kyoto kam 1985 zu Mazda und begann in der Test- und Forschungsabteilung. Im Anschluss wechselte er in die NVH-Abteilung, wo er als Manager und später als General Manager daran arbeitete, das Geräuschniveau von Mazda Fahrzeugen zu verringern. Vor dem Wechsel nach Europa war der 47-Jährige schließlich als General Manager in der Fahrwerks-Entwicklung tätig.

Als Leiter des europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrums übernimmt Matsumoto eine zentrale Funktion bei Mazda Motor Europe. Die Einrichtung im hessischen Oberursel spielt eine wichtige Rolle bei der konsequenten Auslegung der Mazda Modelle auf die Bedürfnisse und Anforderungen der europäischen Kunden. Dies gilt beispielsweise für Motoren- und Getriebeabstimmung, die Auslegung von Fahrwerk und Fahrverhalten oder die Bedienung von Funktionen. Zudem profitiert Mazda von der engen Verzahnung des europäischen Forschungs- und Entwicklungszentrums mit dem europäischen Designstudio unter der Leitung von Peter Birtwhistle, das ebenfalls in Oberursel ansässig ist.

„Ich heiße Hiroyuki Matsumoto in seiner neuen Position herzlich willkommen“, sagte Jeff Guyton, Präsident und CEO von Mazda Motor Europe. „Zugleich möchte ich Norihiro Tomita für seine ausgezeichnete Arbeit danken, die er in den vergangenen drei Jahren als Leiter unseres

R&D- und Design-Teams geleistet hat. Ich bin sicher, dass Matsumoto-San wie sein Vorgänger eine wichtige Verstärkung unseres Management-Teams sein wird. Mit seiner Erfahrung in den Bereichen Produktplanung, Entwicklung und Zertifizierung wird er dafür sorgen, dass unsere Fahrzeuge auch weiterhin die Erwartungen der europäischen Fahrer erfüllen oder sogar über-treffen.“

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de